

Beschlussvorlage

Vorlagen-Nr.: B 2020/030 freigegeben
--

Amt: Stabsstelle Beteiligungssteuerung Verfasser: Böhme, Jörg	Datum: 09.04.2020
--	-------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtrat	07.05.2020	öffentlich

Betreff:

Jahresabschluss 2019 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH

Sach- und Rechtslage:

Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2019 und Lagebericht der Wohnungsgesellschaft Freital mbH (WGF) liegen vor. Die Prüfung erfolgte durch die eureos gmbh wirtschaftsprüfungsgesellschaft (eureos). Sie verlief reibungslos und führte insgesamt zu keinen Beanstandungen. Die Buchführung, der Jahresabschluss und die dafür angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild der Lage der WGF. Die Erweiterung der Jahresabschlussprüfung um die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) hat zu keinen Einwendungen geführt. Als Gesamtergebnis hat die eureos als Abschlussprüfer einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit Datum vom 06.03.2020 erteilt.

Die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 der WGF (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung), die Feststellungen aus der Prüfung gemäß § 53 HGrG und der Lagebericht der WGF für das Geschäftsjahr 2019 sind den Anlagen 1 bis 3 zu entnehmen.

Der Aufsichtsrat der WGF wird in seiner Sitzung am 22.04.2020 über den Prüfungsbericht der eureos bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 sowie des Lageberichts beraten. Unter Zugrundelegung einer eigenen sorgfältigen Prüfung ist beabsichtigt, dass der Aufsichtsrat in dieser Sitzung dem Prüfungsurteil des Abschlussprüfers zustimmt und u.a. die zugehörigen nachstehenden Beschlüsse fasst:

1. Der Aufsichtsrat billigt in seiner Sitzung am 22.04.2020 den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft für das Jahr 2019 und erteilt der Geschäftsführung uneingeschränkte Entlastung.
2. Aufgrund des Berichtes des Aufsichtsrates vom 22.04.2020 schlägt dieser der Gesellschafterversammlung folgende Beschlussfassung vor:
 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Wohnungsgesellschaft Freital mbH wird in der von der eureos gmbh wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften Fassung vom 06.03.2020 mit einem Jahresergebnis von 912.615,33 EUR festgestellt.
 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 912.615,33 EUR wird in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

Nach § 89 Abs. 5 SächsGemO sind Vermögensgegenstände mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen, anzusetzen. Die Werte der Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und Zweckverbänden sowie Sondervermögen sind in der städtischen Bilanz als Finanzanlagevermögen darzustellen und mit dem anteiligen Eigenkapital anzusetzen (sogenannte Eigenkapitalspiegelmethode).

In der nachfolgenden Tabelle ist die Entwicklung des **Eigenkapitals der WGF** sowie des **städtischen Vermögenswerts** dargestellt:

	31.12.2019 in EUR	31.12.2018 in EUR	Veränderung in EUR
gezeichnetes Kapital	1.150.450,00	1.150.450,00	0,00
Kapitalrücklagen	11.888.897,23	11.888.897,23	0,00
Gewinnrücklagen	61.813.723,98	60.189.510,96	1.624.213,02
<i>andere Gewinnrücklagen</i>	<i>30.623.666,41</i>	<i>28.999.453,39</i>	<i>1.624.213,02</i>
<i>Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG</i>	<i>31.190.057,57</i>	<i>31.190.057,57</i>	<i>0,00</i>
Jahresüberschuss	912.615,33	1.624.213,02	-711.597,69
Summe Eigenkapital (Bilanz WGF)	75.765.686,54	74.853.071,21	912.615,33
unmittelbare Beteiligungsquote	100,00%	100,00%	
städtischer Vermögenswert	75.765.686,54	74.853.071,21	912.615,33

Im Jahresabschluss der WGF zum 31.12.2018 wird ein Eigenkapital in Höhe von insgesamt 74.853.071,21 EUR ausgewiesen. Bei einer direkten Beteiligungsquote der Stadt an der WGF in Höhe von 100,0% ergibt sich für die städtische Bilanz zum 31.12.2018 ein Vermögenswert in Höhe von 74.853.071,21 EUR.

Im Geschäftsjahr 2019 erwirtschaftete die WGF einen Jahresüberschuss von insgesamt 912.615,33 EUR. Eine Ausschüttung ist nicht vorgesehen. Stattdessen erfolgt eine Einstellung in die Gewinnrücklagen. In der Bilanz zum 31.12.2019 weist die WGF somit ein Eigenkapital in Höhe von 75.765.686,54 EUR aus. Dieser Betrag entspricht zugleich dem städtischen Vermögenswert zum Stichtag. Gegenüber dem Vorjahreswert ergibt sich somit eine Veränderung in Höhe von 912.615,33 EUR (=Jahresüberschuss 2019).

Dieser Betrag ist als **ergebniswirksamer, zahlungsneutraler** Zugang zum Finanzanlagevermögen zu verbuchen und verbessert damit auch das städtische Jahresergebnis 2019.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beauftragt den Oberbürgermeister in einer Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Freital mbH folgende Beschlüsse zu fassen:

- 1. Der Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Freital mbH zum 31.12.2019 wird mit einem Jahresüberschuss von 912.615,33 EUR festgestellt.**
- 2. Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von 912.615,33 EUR wird in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt.**

Rumberg
Oberbürgermeister

Anlagen:

Die Anlagen 1 bis 3 sind dem Bericht der euros über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 der WGF entnommen worden.

- Anlage 1** Bilanz der WGF zum 31.12.2019
- Anlage 2** Gewinn- und Verlustrechnung der WGF für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2019
- Anlage 3** Lagebericht der WGF für das Geschäftsjahr 2019